

Kirchenrouten

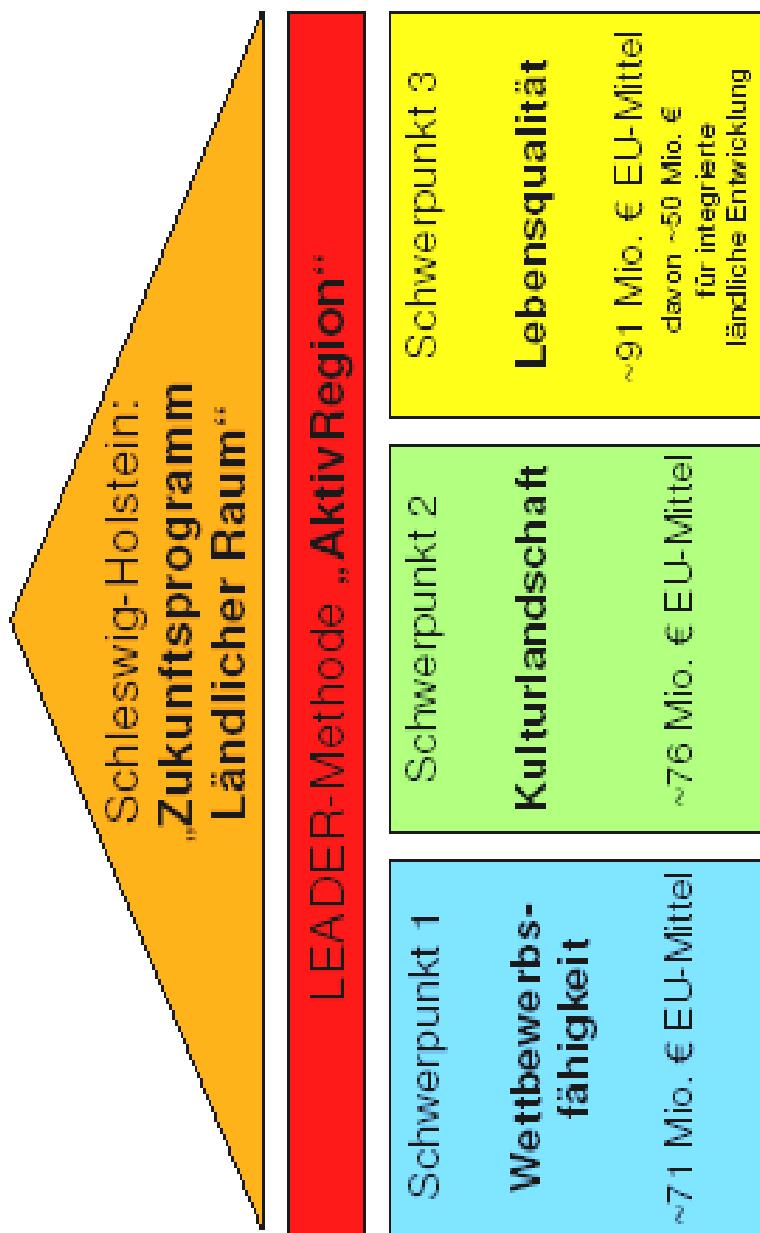
Ein Leuchtturmprojekt der AktivRegionen

- Ostseeküste
- Schwentine – Holsteinische Schweiz
- Holsteins Herz und
- Alsterland

Bad Segeberg, 26.Januar 2009

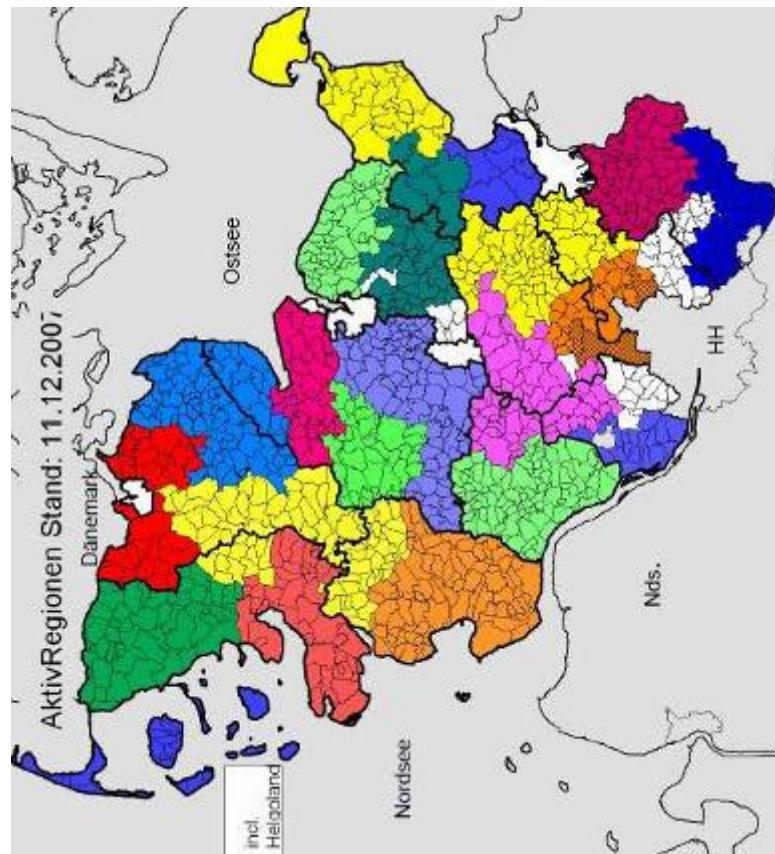
Dr. Dieter Kuhn (Institut AgendaRegio, Eckernförde)

Ein paar Bemerkungen vorab...



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) 2007-2013

Ein paar Bemerkungen zur Projektförderung



Förderung über AktivRegionen:

- Regional bedeutsame Projekte
- 21 AktivRegionen in S-H
- Budget: bis zu 300.000 €/Jahr

Förderung als Leuchtturmprojekt:

- landesweiter Projektwettbewerb für größere bzw. innovative Projekte
- Max. 600.000 €/Projekt



Ministerium für Landwirtschaft,
Umwelt und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein

Welche Ziele hat die Initiative „AktivRegion“?

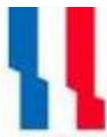
Mehr Gemeinschaft.



Mehr Lebensqualität.

Mehr Wirtschaftskraft.





AktivRegion fördert „mehr Lebensqualität“

Ziel ist es, die Grundversorgung im ländlichen Raum zu sichern und die regionale Identität zu stärken.

Dazu fördern wir:

- Nahversorgungsmodelle
 - Vermarktung regionaler Produkte
 - Kultur- und Freizeitangebote
 - dörfliche Entwicklung
- in den Bereichen Wohnen und Arbeiten
- Umnutzung leer stehender landwirtschaftlicher Gebäude
- Verbesserung der ländlichen Verkehrsinfrastruktur
- 



AktivRegion fördert „mehr Wirtschaftskraft“

Ziel ist es, die Wirtschaftskraft im ländlichen Raum zu stärken, Arbeitsplätze zu sichern und neu zu schaffen.

Dazu fördern wir:

- innovative Beschäftigungsfelder (neben der Landwirtschaft)
- Umnutzung landwirtschaftlicher Bausubstanz
- Ausbau des ländlichen Tourismus
- Erhalt und touristische Vermarktung des ländlichen Kulturerbes (Güter, Schlösser, Parks, etc.)
- Weiterbildung und Informationsangebote für Unternehmen und Verbände

Ein paar Bemerkungen vorab...

Kirchenrouten



Finanzmittel des Landes in der Förderperiode 2007-2013

...nun aber zum Projekt **Kirchenrouten**...

Kofinanzierungsmitte
l für Kirchenrouten

Zukunftsprogramm Ländlicher Raum:	238 Mio	226 Mio
Zukunftsprogramm Wirtschaft:	374 Mio	348 Mio
Zukunftsprogramm Arbeit:	100 Mio	116 Mio
Zukunftsprogramm Fischerei:	16 Mio	16 Mio
	728 Mio	706 Mio

Insgesamt stehen in SH bis 2013 ca. 1,4 Mrd. Euro an öffentlichen Fördermitteln zur Verfügung.
Damit können Gesamtinvestitionen von ca. 3 Mrd. Euro ausgelöst werden.

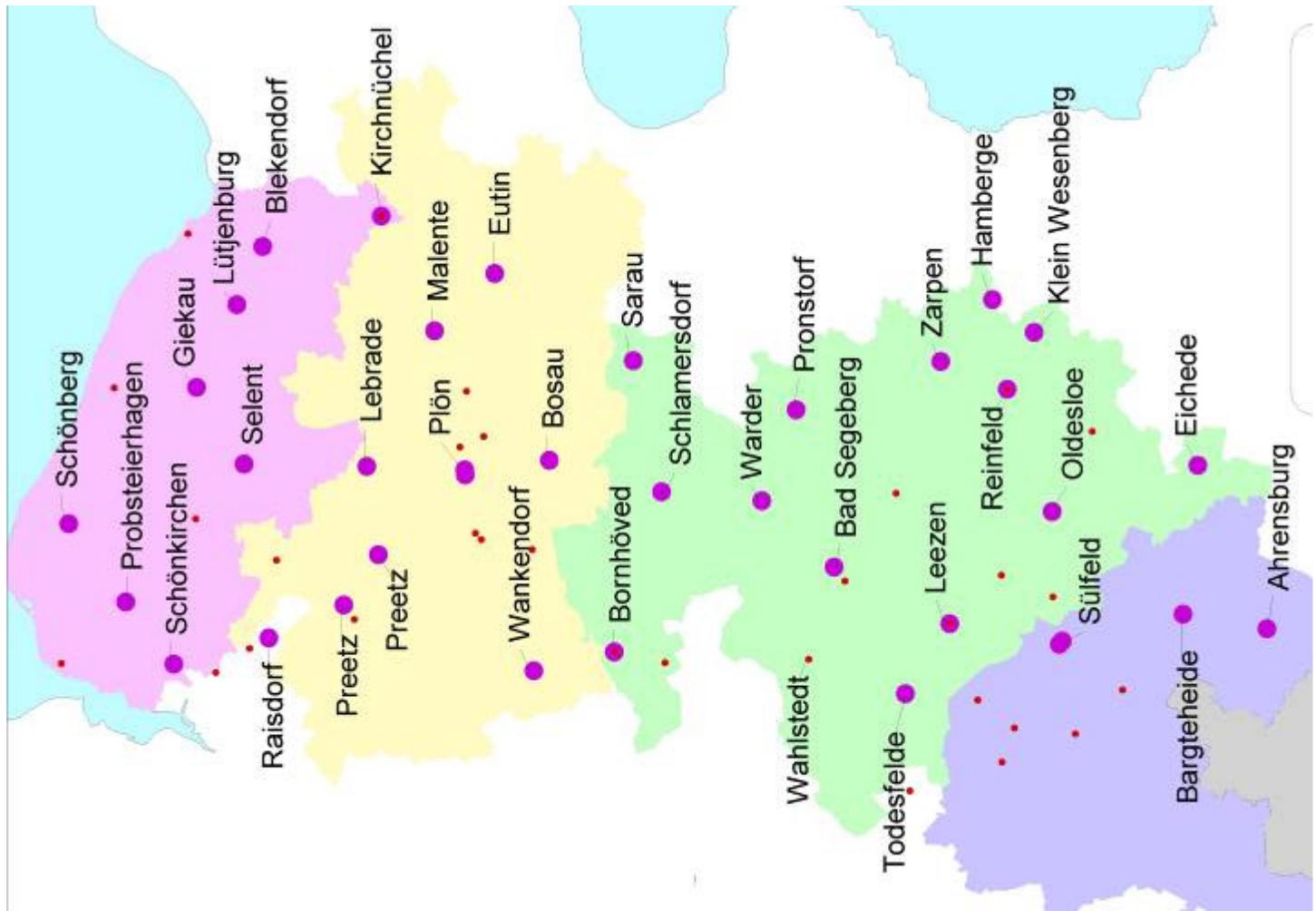
Zielsetzungen

- Erhalt und Verbesserung des ländlichen Kulturerbes
- Nutzung der Kirchen als touristisches Potential für Themenradtouren
- Öffnung der Kirchen und des Kirchengeländes als Ort der Meditation und der Ruhe (Rastplätze) und als Veranstaltungssäten
- Vernetzung der Kirchengemeinden untereinander und mit touristischen sowie kulturellen Leistungsanbietern

Kooperationspartner

- AktivRegion Holsteins Herz (Ansprechpartner: Herr Siepmann)
- AktivRegion Alsterland (Ansprechpartner: LVB Herr Löchelt)
- AktivRegion Schwentine – Holsteinische Schweiz (Ansprechpartner: Herr Möller)
 - Die jeweiligen Kirchengemeinden in den AktivRegionen
- Nordelbisches Kirchenamt (Ansprechpartner Herr Dr. Seidel)
- Landesamt für Denkmalpflege (Ansprechpartner Herr Dr. Jonkanski)
- Schleswig-Holsteinischer Heimatbund (Ansprechpartner Herr Dr. Dierckx)
- Touristische Leistungsanbieter

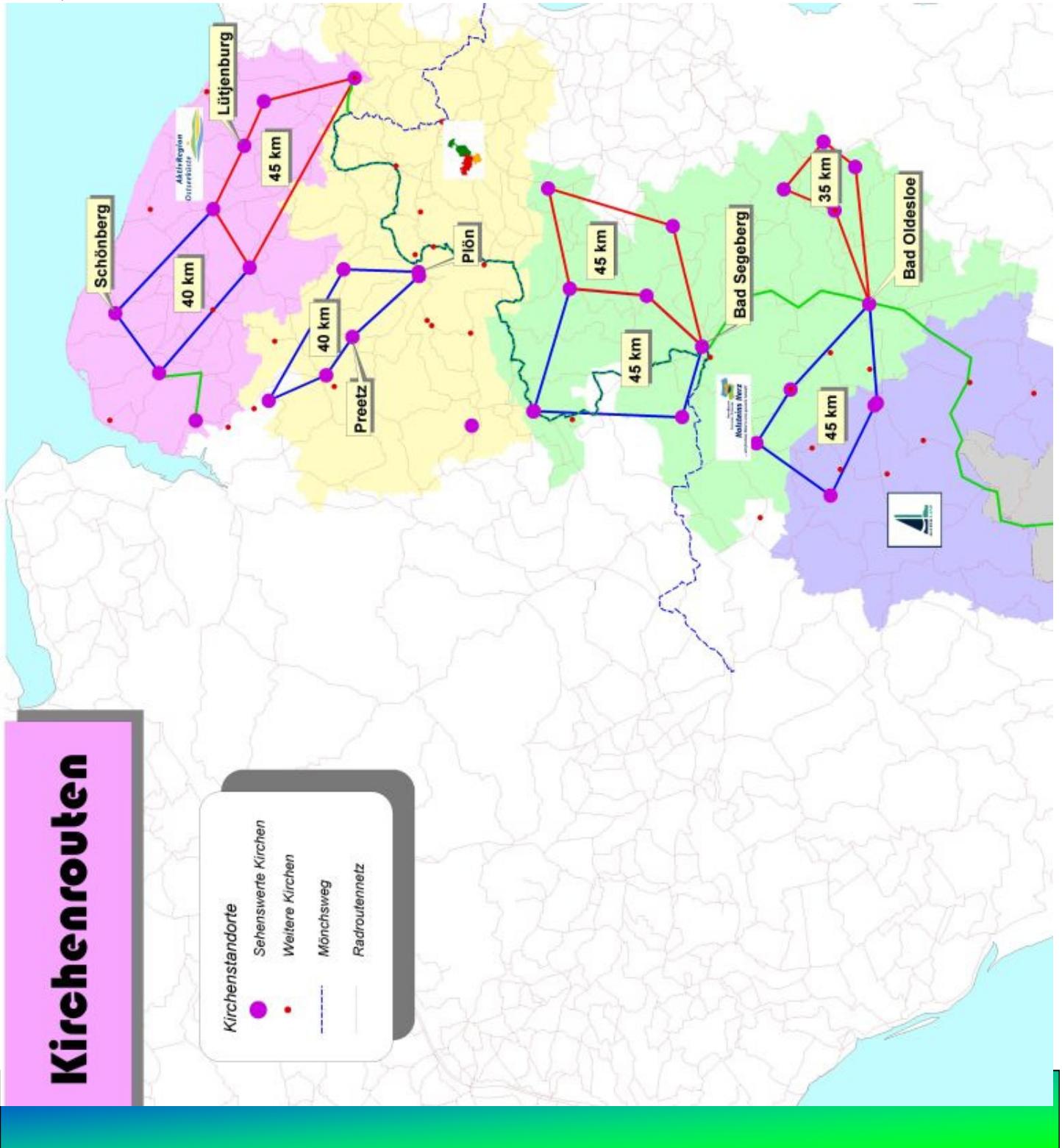
Umsetzung



Kirchenrouten

Kirchenrouten

Kirchenrouten



Maßnahmen

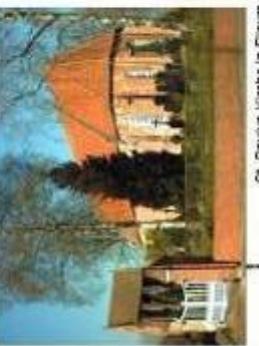
- Ausarbeitung und Ausschilderung von thematischen Kirchentouren (Ausschilderung erfolgt gemäß dem Beschilderungserlass des Landes) => **Einbindung Kirchengemeinden**
- Aufstellung von Informationskästen über die Geschichte der jeweiligen Kirche in den AktivRegionen => **Einbindung Kirchengemeinden**
- Einrichtung einer Homepage über eine Kirchenhemenroute für Kulturinteressierte
- Aufnahme der Kirchenhemenroute in das Touristenmagazin des Kreises

Beispiel

Kirchenrouten

TOUREN IN OSTFRIESLANDS MITTE: Radfahren

Deterner Kirchenroute



Streckenverlauf

Tourist-Info Detern, Neuburg, Amordt,
Normmoor, Friesum, Detern, Tourist-Info Detern

Länge

33,7 km

Dauer

ca. 4-5 Stunden

Antwortabrechnung

Über die A 28 aus Richtung Oldenburg bzw.
über die A 31 aus Richtung Groningen bis zur
Abfahrt

Friesum und die B 72 bis Ausfahrt Stickhausen.

Über die B 72 aus Cappelnburg bis zur

Ausfahrt Stickhausen zur Tourist-Information

Schwierigkeit der Tour

Mittelmäßige Tour - auch für Familien mit
Kindern geeignet.

Kontaktmöglichkeit

Tourist-Information

Alte Heerstraße 6

26447 Detern

Telefon: 049577711

Fax: 049573112

E-Mail: info@detern.de

Internet: www.detern.de

Weitere Informationen

Kartenmaterial

Für diese Tour ist Kartenmaterial ermaßlich.
Ausführliche Karten und Beschreibungen
stehen zur Verfügung:
Link zum Kartenmaterial:
www.ostfrieslands-mitte.de

Deterner Kirchenroute

Tourbeschreibung

Die starten bei der Tourist-Info Detern. Sie biegen links in die Alte-Heerstraße ein und fahren dann wieder links in die Van-Galen-Straße. Fahren Sie nun links in die Burgstraße und hinter der Kapernaumtreppe gleich wieder rechts in den Breiteweg ein. Fahren Sie dem Straßenlauf solange bis Sie Neuburg erreicht haben und somit auch auf den linken Seite die Kirche Neuburg sehen. (Baujahr 1779) Jetzt geht es weiter geradeaus auf der Tummsstraße. Wegen Sie die nächste Möglichkeit rechts ab in die Fahrstraße dann sehen Sie schon auf der linken Seite Kirche Amordt. (Baujahr 1769, Die Kanzel aus dem Jahr 1659 und das Altarbild aus dem Jahr 1695 wurden in den Neubau integriert.)

Fahren Sie auf der Fahrstraße, nach 1,5 km sind Sie an der Pünktje angegangt. Wenn Sie die Fahrt verlassen haben, biegen Sie rechts ab in Wintshäuser Hof. Biegen Sie die nächste Möglichkeit links in den neuen Weg ein und gleich danach wieder rechts in den Rüschwagenweg ein. Fahren Sie nach 500 m wieder links in die Längs Straße ein. Fahren Sie 2 km überqueren Sie die Domstraße und genau vor Ihnen befindet sich dann die Kirche Normmoor.

Hinter der Kirche fahren Sie weiter geradeaus und biegen die nächste Möglichkeit rechts in den Düsenerweg ein. Nach 50 m geht es gleich wieder links in den Blutkörperweg. Wenn Sie die Straße bis zum Ende der durchgefahren sind biegen Sie nach links in die Hettlander Straße. Nach ca 3 km biegen Sie rechts in den Osterseiteweg ein. Dann überqueren Sie das Hettlander Elbhinter mit der Kultmühle. Nun geht es links in die Straße Steinloopen. Gleich wieder links in den Hochstieg der Straßennamen ändert sich später in den Kampweg. Biegen Sie die zweite Möglichkeit links ins Westende. Fahren Sie an der Hauptstraße recht und nach wenigen Metern sehen Sie die Piusumer Kirche. (Diese St.-Pius-Akatholik wurde 1350 gebaut). Damit geht es gerade aus die Osterende Straße number vorbei am Gasthof Samana zum Ortsausgang. Überqueren Sie die Leeraner Straße und fahren weiter geradeaus in die Bahnhofstraße hinein. Am Ende der Straße biegen Sie links am Deich ab. Fahren Sie weiter geradeaus und überqueren Sie die Brücke und fahren auf der Bürgerstraße an der Burg Stockhausen vorbei. Links ab in die Von-Galen-Straße nach 50m stehen Sie links in den Grünen Weg und dann rechts in den Heimfeld. Biegen Sie am Ende links ab in die Straße zum Bahnhof, dann rechts in die Bahnhofstraße. An der Kreuzung wieder links in die Von-Galen-Straße. Nach ca 50 m links - Zum Fisch-Diek gerade aus weiter bis zum Gastenkamp. Links in die Westerstrandstraße. Am Oelsmeyer Krug biegen Sie rechts in die Kirchstraße. Auf der rechten Seite sehen Sie nun die Deterner Kirche die letzte Kirche dieser Route. (Diese Kirche wurde 1496 erbaut. Das Glockenbaum stammt von 1482, die älteste Glocke aus dem 13. Jahrhundert und die Orgel steht unter Denkmalschutz.) Zurück geht es auf der Kirchstraße, dem links in die Alte Heerstraße zu rechts ab Monienstraße und gleich wieder links in die Alte Heerstraße zurück zur Tourist-Info-Mall.

Achtung: Die Tour kann wegen des saisonalen Fahrbetriebs der "Pünktje" nur von Auftang Mai bis Ende September gefahren werden.

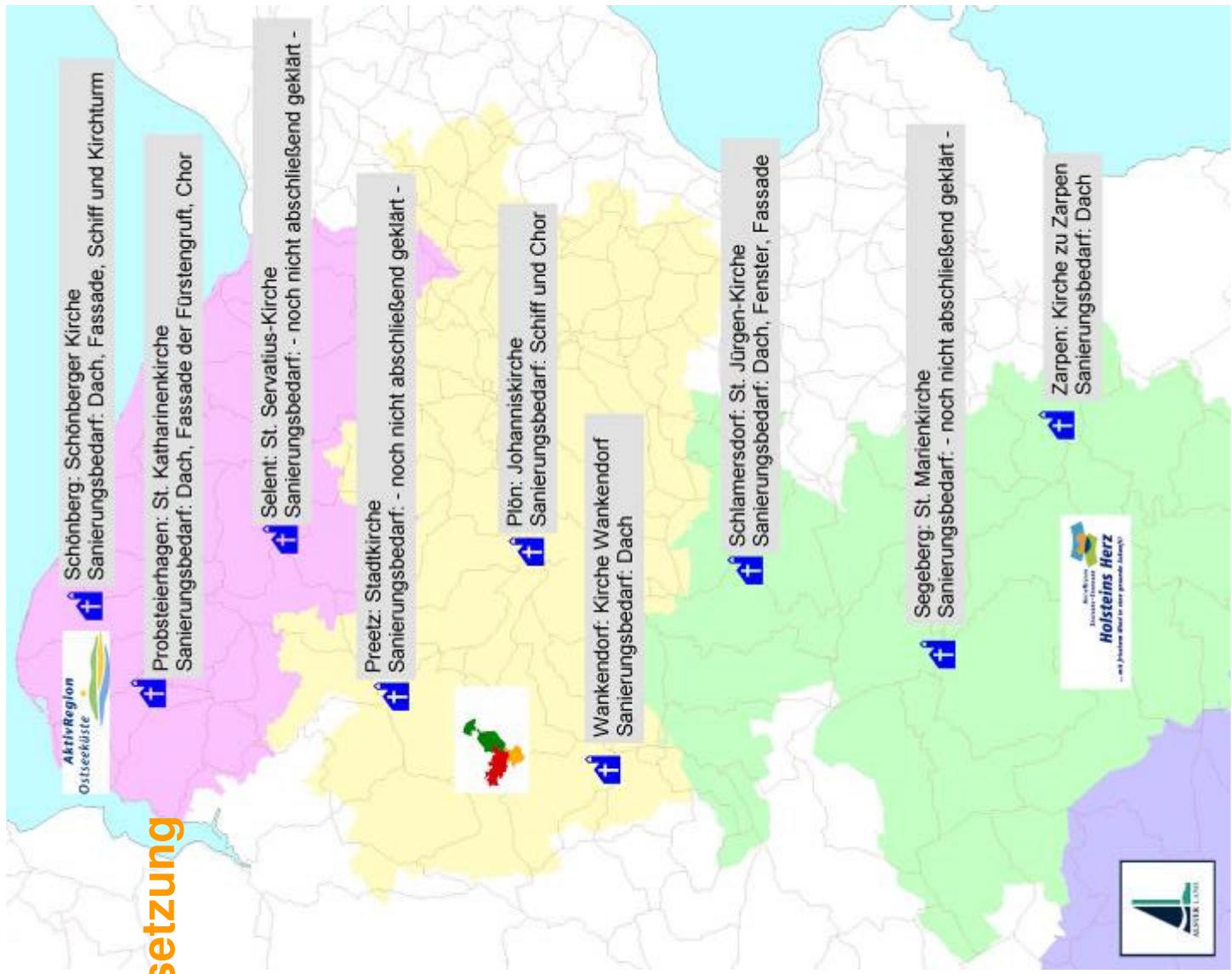
TOUREN IN OSTFRIESLANDS MITTE: Radfahren

Maßnahmen

- Ausarbeitung und Ausschilderung von thematischen Kirchentourouren (Ausschilderung erfolgt gemäß dem Beschilderungserlass des Landes) => **Einbindung Kirchengemeinden**
- Aufstellung von Informationskästen über die Geschichte der jeweiligen Kirche in den AktivRegionen => **Einbindung Kirchengemeinden**
- Einrichtung einer Homepage über eine Kirchenthemenroute für Kulturinteressierte
- Aufnahme der Kirchenthemenroute in das Touristennmagazin des Kreises
- **Erhaltung kulturhistorischen Bausubstanz**
 - Sanierungen und Restaurierungen

Kirchenrouten

Umsetzung



Zeit- und Kostenplan I

Nr.	Baustein	Beschreibung	Einzelkosten netto	HH-Jahr 2009	HH-Jahr 2010	Gesamtkosten netto
Teilbereich 1: Kirchenrouten und Sanierung 2009-2010						
1.	Projektmanagement Kirchenrouten		10.000,00 €	7.000,00 €	3.000,00 €	
1.1	Lokale Konzeptentwicklung	Einbindung der einzelnen Kirchengemeinden durch Workshops: ➤ Ausarbeitung Streckenführung (7 Touren á 50 km) ➤ Benennung von POI's ➤ Inhalte der Info-Tafeln	15.000,00 €	15.000,00 €	0,00 €	25.000,00 €
1.2	Regionsübergreifende Konzeptentwicklung	Routeklärung für die „Große Kirchentour“ und Anbindung an lokale Touren (geschätzte Länge: 150 km) ➤ Festlegung Routenführung ➤ Beschilderungssystem ➤ CD Info-Tafeln, Schilder etc. ➤ Marketingkonzept	15.000,00 €	15.000,00 €	0,00 €	40.000,00 €
2.	Umsetzung Kirchenrouten					
2.1	Konzeptumsetzung	Routenumsetzung ➤ Prüfung der Routen ➤ Festlegung der Schilderstandorte ➤ Beschilderung durchführen ➤ Erstellung eines Katasters	15.000,00 €	5.000,00 €	10.000,00 €	55.000,00 €
2.2		Info-Tafeln ➤ Ausarbeitung und Fertigung von ca. 30 Info-Tafeln ➤ Aufstellen der Infotafeln	60.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	115.000,00 €
2.3		Rastplätze ➤ Einrichtung von ca. 20 Rastplätzen	40.000,00 €	0,00 €	40.000,00 €	155.000,00 €
2.4		Marketing ➤ Internetseite, Flyer, Radwanderkarte	20.000,00 €	5.000,00 €	15.000,00 €	175.000,00 €

Zeit- und Kostenplan II

Nr.	Baustein	Beschreibung	Einzelkosten netto	HH-Jahr 2009	HH-Jahr 2010	Gesamtkosten netto
3.	Sanierung und Restaurierung Kirchen					
3.1	Schönberger Kirche (Dach- und Fassade)	190.000,00 €	95.000,00 €	95.000,00 €	365.000,00 €	
3.2	St. Katharinenkirche Probsteierhagen	91.000,00 €	91.000,00 €	0,00 €	456.000,00 €	
3.3	Johanniskirche Plön	105.000,00 €	105.000,00 €	0,00 €	561.000,00 €	
3.4	Kirche Wankendorf	124.000,00 €	124.000,00 €	0,00 €	685.000,00 €	
3.5	St. Jürgen Kirche in Schlamersdorf (Dach)	400.000,00 €	150.000,00 €	250.000,00 €	1.085.000,00 €	
3.6	Kirche zu Zarpen (Dachsanierung, Abschnitt 1)	275.000,00 €	275.000,00 €	0,00 €	1.360.000,00 €	
						1.360.000,00 €

Ablaufplan

- Beschluss aller vier AktivRegionen das Projekt Kirchenrouten als Leuchtturmprojekt anzumelden
 - Bis Ende Januar 2009
 - Vorlage beim LLUR bis zum 6. Februar 2009
 - AktivRegion Ostseeküste ist federführend
- Auswahl als Leuchtturmprojekten im Projektbeirat
 - Sitzungstermin 19. März 2009
- Offizielles Antragsverfahren beim ALR Kiel
 - Erfüllung der formellen und inhaltlichen Kriterien
- Prüfung durch das ALR und Erteilung eines Zuwendungsbescheids
 - April 2009?

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

